

Was ist ein Held, wer ist eine Heldin?

INFORMATION

Eine Ausstellung und ihr Begleitband nähern sich dem heiklen Thema des Heldentums, fragen nach Ursprüngen, danach, was einen Helden, eine Heldin ausmacht und warum die Sehnsucht nach Vorbildern und Idolen heute größer denn je ist?



Gerade erst erlebten wir, dass ein Mensch sein Leben für die Verteidigung von Werten eingesetzt und im Kampf für Recht und Freiheit verloren hat. Alexej Nawalnij ist für manche ein Held, für andere ein Märtyrer. Betrachtet man die beinahe inflationäre Anwendung des Begriffs Held und Heldin im Sport, in der Pflege, in der Wissenschaft, im Naturschutz etc., dann wird schnell klar, dass die Definition dessen, was ein Held

oder eine Heldin ist, sehr individuell ist. Genau die richtige Zeit, dass eine Ausstellung und der Begleitband sich des Themas „**Heldinnen und Helden. Vorbilder und Idole von der Antike bis heute**“ angenommen hat. Anhand von 80 Porträts aus Politik und Geschichte, Sport, Kultur, Wissenschaft und Naturschutz verfolgen namhafte Autorinnen und Autoren die Entwicklung des Heldentums. Sie befassen sich nicht nur mit dem Ursprung des Heldentums in der Antike und seiner Rolle im Mittelalter, sondern auch mit seiner Bedeutung in Kunst, Literatur, Film und Religion, wie z. B. im Kinderbuch oder Comic. Das Hauptaugenmerk des Bandes liegt auf den 80 Porträts von Menschen, die durch ihr besonderes Engagement, ihren Mut und ihre Haltung zu Ikonen ihrer Zeit und zu Vorbildern geworden sind: die Widerstandskämpferin Sophie Scholl, die Physikerin Marie Curie, der Polarforscher Ernest Shackleton, der Boxer Muhammad Ali, der Pilot Chesley Sullenberger und viele andere. Der Antwort auf die Frage, was eine Heldin oder einen Helden ausmacht, ist der Band in einer Vielzahl von Sichtweisen und Facetten nähergekommen und zeigt, dass alle Heldinnen und Helden eines gemeinsam haben: „die Fähigkeit, andere zu begeistern, in ihren Bann zu ziehen – und als Vorbild zu dienen“. Dem anspruchsvollen Thema entsprechend ist der Band großzügig mit hervorragenden Fotografien ausgestattet und wartet mit einer ungewöhnlichen magazinartigen Gestaltung auf.

Siebo Heinken (Hrsg.)
Heldinnen und Helden.
Vorbilder und Idole von der Antike bis heute
272 Seiten mit 284 Abbildungen
25 x 29 cm, geb.
€ 29,90 (D) / € 30,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-263-7

Bei Rückfragen:

**Nünnerich-Asmus
Verlag & Media
GmbH**
Krämerstraße 25
55276 Oppenheim
Thea Horstick
06133-98990-33
presse@na-verlag.de

Der Herausgeber

Siebo Heinken, Journalist in Hamburg, arbeitete lange Zeit für „GEO“ und war stellvertretender Chefredakteur der deutschen Ausgabe von „National Geographic“. Neben seiner journalistischen Tätigkeit berät der Sozialwissenschaftler Museen und wissenschaftliche Institutionen bei Ausstellungen und der Wissenschaftskommunikation.